

SG Hoechst Classique zieht mit 8:1 Kantersieg über die SG Vulkan in das Halbfinale des AH-Hessenpokals 2019/2020 ein

Viertelfinale – SG Hoechst Classique – SG Vulkan 8:1 (4:0)

Bei regnerischem Wetter kam es am Freitagabend auf dem Kunstrasenplatz im Höchster Stadtpark zum AH-Hessenpokal Viertelfinalspiel zwischen der SG Hoechst Classique und der SG Vulkan aus dem Fußballkreis Büdingen. Unter der guten Leitung von Schiedsrichter Englert (Bad Nauheim) entwickelte sich schnell eine am Ende eindeutige Partie.

Die Old Boys aus dem Vogelsberg gingen in den ersten drei Minuten rasant dieses Spiel an. Mit ihren schnellen Außenstürmern versuchten sie die Classiquer schon in der Anfangsphase zu überraschen. Das gelang ihnen nicht, weil die hervorragend disponierte Abwehr der Hoechster gut stand und nichts auf das Tor kommen ließ.

In der 4. Minute dann ein Schock für den Gast. Bei einem Rückpass schlug der Torhüter und Kapitän der SG Vulkan Sven Emrich über den Ball, dieser trudelte in Richtung Tor, Cem Crollly erfasste als erster die Situation und schoss zum 1:0 ein.

Danach nahmen die Hausherren das Heft in die Hand. Das gute Hoechster Mittelfeld startete gefährliche Angriffe, und die Vulkan-Abwehr und ihr Torhüter mussten Schwerstarbeit verrichten um Tore zu verhindern.

Kombinationssicher und mit viel Tempo setzten die Classiquer ihren Gegner mächtig unter Druck. Das hatte zur Folge, dass Cem Crollly in der 15. Minute auf 2:0 erhöhte. In der 22. Minute dann schon die Vorentscheidung. Der stark aufspielende Bülent Öztürk hatte sich auf der linken Seite hervorragend durchgespielt, flankte präzise in die Mitte des Strafraums und da stand wieder der beste Hoechster an diesem Abend Cem Crollly und vollendete zum 3:0.

Ein echter Hattrick des Hoechster Angreifers, der von der Vulkan Abwehr nicht in den Griff zu bekommen war. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff dann noch das 4:0 durch Bülent Öztürk, der eine schöne Kombination über mehrere Stationen erfolgreich abschloss.

Kapitän José Ferreiro hatte dann mit einem Kopfball noch die Chance zum 5:0, der Vulkan Keeper Emrich konnte das aber mit einer waghalsigen Parade verhindern.

Auch in der zweiten Halbzeit waren die Classiquer im Angriffsmodus und die Mittelhessen verteidigten. In der 38. Minute wurde Classique Debütant Oliver Klingenstein im Strafraum unsanft von den Beinen geholt. Den fälligen Elfmeter verwandelte Musti Ichaoui zum 5:0.

Die Gastgeber spielten weitere gute Torchancen heraus aber es fielen erst einmal keine Tore mehr. In der 50. Minute dann nach einem Eckball das Ehrentor für die SG Vulkan. Ein unhaltbarer Kopfball schlug neben Christian Giggel im Höchster Tor ein.

Die Classiquer verschärften danach noch einmal das Tempo und Christian Balzer, der Classique Spielgestalter, traf mit einem gefühlvollen Schlenzer aus 20 Metern zum 6:1. In der 65. Minute war es wieder Balzer, der nach einer tollen Kombination freistehend vor dem Vulkan Tor zum 7:1 einschoss. Musti Ichaoui setzte mit seinem Treffer in der 68. Minute dann den Schlusspunkt.

Damit haben die Hoechster zum dritten Mal nach 2014 und 2015 das Halbfinale des AH-Hessenpokals erreicht. Jetzt warten im Halbfinale der TSV Korbach, VfB Ginsheim oder der FC Germania 08 Dörnigheim auf die Oldies aus dem Stadtpark.

Bericht: Helmut Wagner